

Protokoll Nr. 1/2013

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Löwenstedt am Dienstag, dem 5. Februar 2013, 20:00 Uhr, Gastwirtschaft Friedensburg, Löwenstedt

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Peter Thorö
GV Heiko Albertsen
GV August Hansen
GV Holger Jensen
GV Johannes Ketelsen
GV Käthe Petersen
GV Heino Sachwitz
GV Nis Vollbehr

Von der Amtsverwaltung: Amtsangestellte Martin Hurst, zugleich
als Protokollführer

Gast: Frau Barbara Bonin, Planungsbüro Bonin-Körkemeyer, Leck

Presse: Herr Müllerchen, Husumer Nachrichten

Es fehlt: GV Frank Schwalbe

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2012 vom 13. Dezember 2012
4. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 3 - Baugebiet Schulstraße
5. Sachstandsbericht Gemeindeentwicklungsstudie
6. Beratung und Beschlussfassung über den Eintritt des Kindertagesstättenwerks Nordfriesland in den zwischen der ev.-luth. Kirchengemeinde Viöl und den Gemeinden Haselund und Löwenstedt bestehenden Kindergartenvertrag (Finanzierung und Trägerschaft des ev. Kindergartens Löwenstedt) zum 1. August 2013
7. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Zuwendungen / Spenden
8. Bericht des Bürgermeisters
9. Anträge
10. Verschiedenes
11. Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben für das Bauvorhaben *Bauliche Erweiterung der Kita Löwenstedt um eine Krippengruppe*
12. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
13. Beratung und Beschlussfassung über Personal- und Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Thoröe eröffnet die Sitzung um 20:18 Uhr und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, insbesondere Herrn Müllerchen von der Presse, Frau Bonin vom Planungsbüro sowie Martin Hurst von der Amtsverwaltung, den er zugleich zum Protokollführer bestellt. Bgm. Thoröe stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden und die GV beschlussfähig ist. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Zwei anwesende Damen vom Förderverein Grundschule Haselund erkundigen sich nach der beantragten Förderung durch die Gemeinde Löwenstedt für die an der Grundschule Haselund geplante Kinderseilbahn. Bgm. Thoröe teilt mit, dass der Förderverein bereits 1.800 € und der Schulverband 1.000 € bezahlt haben. Die Gemeinde Haselund trägt den Rest der Kosten.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2012 vom 13. Dezember 2012

GV Holger Jensen weist auf den Widerspruch unter TOP 5.3 hin, nachdem 30 % von 210.000 € einen Kostenanteil von 147.000 € für die Gemeinde bedeuten würden.

Anmerkung des Protokollführers:

Der Förderantrag an den Kreis wurde gestellt, als noch keine Ausschreibungsergebnisse vorlagen, sondern lediglich eine Kostenschätzung von 185.000 €. Hiervon 30 % betragen 55.500 €, die als Fördersumme für die Haushaltsplanung zugrunde gelegt wurden. Der Förderbescheid für das Fahrzeug liegt noch nicht vor. Der im Protokoll genannte Betrag von 154.000 € an Gemeindegeldern ist der veranlagte Höchstbetrag. Sofern der Kreis die Fördersumme anhand der tatsächlichen Kosten (Ausschreibungssumme ca. 210.000 €) ausrichtet, kann der Gemeindeanteil noch sinken.

Unter TOP 15.1 im 2. Satz sollen die Worte *und weiterhin die Motorenleistung erhöht* wegfallen. Das Protokoll wird mit dieser Änderung einstimmig genehmigt.

Zu Pkt. 4 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 3 - Baugebiet Schulstraße

Die Beschlussvorlage mit dem Planungsstand vom 1. Februar 2013 ist allen Gemeindevertretern zugegangen. Aufgrund der unmittelbar vor der GV-Sitzung stattgefundenen Öffentlichkeitsbeteiligung ergibt sich nur wenig Beratungsbedarf. Folgende Punkte müssen in den Plan eingearbeitet werden:

Als Mauerwerk sollen auch weiße Steine zugelassen werden, ebenso sollen graue Dachpfannen zugelassen werden. Die Gemeinde soll ein Schallschutzgutachten erstellen lassen, um die Auswirkungen des Tischlereibetriebes Ley auf das Wohngebiet zu ermitteln. Mit dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr ist zu klären, wie groß die Anbaufreihaltezone für das nördliche Grundstück an der Kreisstraße sein muss. Die jährliche Mahd des Grünstreifens hinter dem Baugebiet (Ausgleichsfläche) muss geregelt werden. Hierzu soll außerhalb der Bebauungsplanung ein Vertrag mit dem Eigentümer der angrenzenden Fläche geschlossen werden.

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3 Baugebiet Schulstraße für das Gebiet östlich der K 76 und nördlich des Ostenauer Weges und der vorhandenen Bebauung sowie die Begründung werden mit den oben genannten Änderungen und vorbehaltlich eines positiven Schallgutachtens gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes sowie die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Der Beschluss ergeht einstimmig. Bgm. Thoröe verabschiedet Frau Bonin um 20:50 Uhr.

Zu Pkt. 5 der TO:

Sachstandsbericht Gemeindeentwicklungsstudie

Bgm. Thoröe berichtet, dass im Januar das letzte Treffen des Lenkungsausschusses stattgefunden hat. Für die Studie soll eine Jugendbeteiligung durchgeführt werden. Weiterhin soll für die vier beteiligten Gemeinden ein Gemeindebus angeschafft werden. Die Kosten hierfür sollen anteilig der Einwohnerzahlen verteilt werden. Busunternehmer Norbert Nissen, Löwenstedt, würde den Bus warten und auf seinem Betriebsgelände unterstellen lassen und die Einteilung der Fahrer regeln. Hierfür soll am morgigen Tag noch ein Gespräch geführt werden. Für die Anschaffung des Busses sind Zuschüsse der Eider-Treene-Sorge AktivRegion möglich. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf ca. 30.000 bis 40.000 €.

Ende März soll eine Abschlussveranstaltung der Gemeindeentwicklungsstudie stattfinden. Bezüglich des Schwimmbades sollen die Ergebnisse der Studie abgewartet werden. Derzeit gibt es für einen Umbau oder eine Renovierung des Schwimmbades ohnehin keine Fördermöglichkeiten.

Es sollen gemeinsame Dorffeste der vier Dörfer stattfinden. Hierzu wird angemerkt, dass dieses wahrscheinlich für Löwenstedt nicht praktikabel ist, da das letztjährige Dorffest sehr gut besucht war und eine größere Anzahl von Teilnehmern als nicht praktikabel erscheint.

Im Sommer 2013 soll ein gemeinsames Fest der vier Gemeinden stattfinden. Hierzu soll ein Festausschuss gebildet werden. Die Gemeindevertretung Löwenstedt benennt heute keine Mitglieder für diesen Festausschuss, da ein Termin noch nicht feststeht. Nach Festlegung des Termins wird die Gemeindevertretung die Festausschussmitglieder benennen.

Um 21:15 Uhr verlässt Herbert Müllerchen von den Husumer Nachrichten die Sitzung.

Zu Pkt. 6 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Eintritt des Kindertagesstättenwerks Nordfriesland in den zwischen der ev.-luth. Kirchengemeinde Viöl und den Gemeinden Haselund und Löwenstedt bestehenden Kindergartenvertrag (Finanzierung und Trägerschaft des ev. Kindergartens Löwenstedt) zum 1. August 2013

Bgm. Thoröe berichtet, dass die Gemeindevertretung Haselund am gestrigen Abend keinen Beschluss zum Thema gefasst hat, da noch etliche Fragen zu klären sind. GV Heino Sachwitz berichtet von großem Unmut unter den Mitarbeitern des Kirchenkreises, da die Informationen über den Trägerwechsel sehr spät erfolgt sind.

Die Kosten für die Gemeinde sollen sich zunächst nicht verändern. Zum Thema wird kein Beschluss gefasst, der TOP wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Zu Pkt. 7 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Zuwendungen / Spenden

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Löwenstedt einstimmig, die eingegangenen Zuwendungen und Spenden für das Jahr 2012 laut anliegender Aufstellung (**Anlage 1 zum Originalprotokoll**) anzunehmen.

Zu Pkt. 8 der TO:

Bericht des Bürgermeisters

- 8.1 Bgm. Thoröe verliest die Schülerzahlenentwicklung der Amtsgemeinden in den kommenden Jahren. Es ist mit stetig sinkenden Kinderzahlen zu rechnen.
- 8.2 Zur von der Kreisverwaltung Nordfriesland geplanten Erhöhung der Kreisumlage werden alle amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Viöl ein Ablehnungsschreiben verfassen. Die Gemeinden sind mit der Erhöhung der Kreisumlage nicht einverstanden. Letztendlich wird der Kreistag jedoch hierüber entscheiden.
- 8.3 Die Rechnung der Firma Hoff, Bredstedt, über die Herstellung der Schächte für die Wärmeleitung und diverse sonstige Tiefbau- und Teerarbeiten beläuft sich auf 11.500 €.

Zu Pkt. 9 der TO:

Anträge

Bgm. Thoröe verliest ein Schreiben des Angelvereins Bredstedt, der an seinem Angelgewässer in der Gemeinde Löwenstedt an der Grenze zu Kolkerheide einen Angelplatz für Menschen mit Behinderung schaffen wird, der zwar einen geringen Natureingriff darstellt und mit dem Pkw erreichbar sein wird, aber das Angebot für Menschen mit Behinderung in der Gemeinde erweitern wird.

Zu Pkt. 10 der TO:

Verschiedenes

Bgm. Thoröe berichtet, dass GV Frank Schwalbe derzeit krank ist und sich nach einer Operation in der Reha befindet. Die Gemeindevertretung wünscht von dieser Stelle gute Besserung und Genesung.

Die Grundstückseigentümer und Mieter in Löwenstedt, die bisher noch keinen Provi-dervertrag für die Nutzung des neuen Breitbandnetzes abgeschlossen haben, sollen noch einmal gezielt und einzeln angesprochen werden. Hierbei ist auf die gültigen Datenschutzbestimmungen zu achten.

- Auf Antrag von Bgm. Thoröe werden die folgenden 3 TOP unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.- Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag einstimmig zu. Da keine Zuhörer mehr anwesend sind, verlässt niemand den Sitzungssaal.

Zu Pkt. 11 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über Auftragsvergaben für das Bauvorhaben Bauliche Erweiterung der Kita Löwenstedt um eine Krippengruppe

Zu Pkt. 12 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages

Zu Pkt. 13 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über Personal- und Grundstücksangelegenheiten

- Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. – Da keine Personen erscheinen, erübrigt sich eine Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse.

Bgm. Thoröe bedankt sich bei allen Gemeindevertretern für die Mitarbeit in der Sitzung und wünscht allen einen guten Heimweg. Die Sitzung wird um 22:55 Uhr geschlossen.

Der Bürgermeister

gez. Peter Thoröe

Der Protokollführer

gez. Martin Hurst